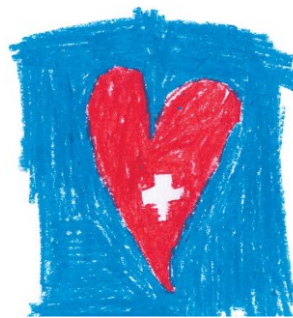


Fachforum Frühe Hilfen 2026

Sucht in der Familie – Kinder im Focus

Das Projekt „Frühe Hilfen in der Kinderklinik“ von Stadt und Landkreis Kassel in Kooperation mit der Kinderklinik im Klinikum Kassel laden in Zusammenarbeit mit der Drogenhilfen Nordhessen und der Fachambulanz Sucht des Diakonischen Werkes Region Kassel zum diesjährigen Fachforum Frühe Hilfen ein:

**Mittwoch, 17. Juni 2026
von 14.00 Uhr- 17.00 Uhr**

Die Veranstaltung findet im hybriden Format statt!

**Klinikum Kassel
Konferenzebene
Mönchebergstr. 41-43
(Haupteingang Ebene 8)
oder online über ZOOM**

Wiss. Begleitung:

Prof. Dr. Andreas Jenke, Chefarzt in der Kinderklinik im Klinikum Kassel

Kinder, die mit der Sucht eines Elternteils leben, erleben etwas, das für ihr Alter oft viel zu groß ist. Die Auswirkungen sind vielfältig. Viele Kinder sind emotionaler Unsicherheit ausgesetzt, übernehmen oft frühzeitig Verantwortung, müssen mit Schamgefühlen und Geheimhaltung umgehen, kommen in Loyalitätskonflikte und entwickeln häufig Angst vor Kontrollverlust. Kinder erleben die Sucht ihrer Eltern je nach Alter ganz unterschiedlich, weil ihr Verständnis von der Welt, ihre Sprache und ihre emotionalen Fähigkeiten sich stark verändern. Aber was alle Kinder brauchen, sind verlässliche Eltern. Sucht stört diese Verlässlichkeit. Trotz der Suchterkrankung der Eltern gibt es Kinder, die Resilienz entwickeln. Aber Resilienz bedeutet nicht, dass Kinder unverwundbar sind. Auch resiliente Kinder leiden – sie haben nur mehr Ressourcen, um mit dem Leid umzugehen. Resilienz entsteht aus dem Zusammenspiel von inneren Eigenschaften und äußeren Schutzfaktoren. Welche Unterstützung brauchen Kinder in Suchtfamilien, um sich gesund entwickeln zu können? Dieser Frage wollen wir in diesem Fachforum nachgehen.

Ablauf der Veranstaltung

- 13.30 Uhr Ankommen
- 14.00 Uhr Begrüßung und Hinführung ins Thema
- 14.10 Uhr Vortrag 1:
„Sucht – eine Familienerkrankung. Der Elefant im Raum und was zu tun ist“
Prof. Dr. Michael Klein
Katholische Hochschule NRW,
Deutsches Institut für Sucht- und Präventionsforschung (DISuP)
- 15.10 Uhr Vortrag 2:
„Stoffgebundene Süchte – Formen und Unterstützungsmöglichkeiten“
Kira Cromm
Fachstelle für Suchtprävention, Drogenhilfe Nordhessen
- 15:30 Uhr Pause
- 15:50 Uhr Vortrag 3:
„Stoffungebundene Süchte – Formen und Unterstützungsmöglichkeiten“
Andreas Fux
Fachambulanz Sucht, Diakonisches Werk
- 16:15 Uhr Vortrag 4:
„Kinder suchtkranker Eltern – Entwicklungsaufgaben der Hilfedienste“
Prof. Dr. Michael Klein
Katholische Hochschule NRW,
Deutsches Institut für Sucht- und Präventionsforschung (DISuP)
- 16:45 Uhr Ausblick und Ende der Veranstaltung um 17 Uhr

Anmeldung bis 01. Juni 2026

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung.

Wichtig:

Die Teilnahme an der Fachveranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte verwenden Sie die beigefügte Anmeldung.

Wenn Sie sich für die Teilnahme in Präsenz im Klinikum entscheiden, teilen Sie uns bitte mit, ob Sie auch online an der Veranstaltung teilnehmen möchten, sollten die Präsenzplätze schon vergeben sein.

Fortbildungspunkte für Ärzte, Psycholog/innen und Psychotherapeut/innen bzw. Fortbildungszeiten für Hebammen sind beantragt.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre angegebenen Daten in der Teilnehmerliste aufgeführt werden. Zudem erklären Sie sich mit der Anmeldung einverstanden, dass im Zusammenhang mit dem Fachforum erstellte Fotos zu Dokumentationszwecken veröffentlicht werden dürfen.

Anmeldung bitte an:

für die Stadt Kassel unter:

maike.reinholz@kassel.de

für den Landkreis Kassel unter:

silvia-nagy@landkreiskassel.de

